

Unterstützte Kommunikation bei Menschen mit Sehbeeinträchtigung und Komplexer Behinderung

Möglichkeiten und Grenzen

Zielgruppe:	Lehrkräfte an Förderschulen, Frühförderer*innen, pädagogisches und therapeutisches Personal, Eltern
Termin:	Sa. 13.04.2024; 10.00 - 16.00 Uhr
Ort:	Konferenzraum, LVR-Louis-Braille-Schule Düren
Kursleitung:	Frau Hilzbrich, Frau Kuckertz
Gruppengröße:	max. 20
Kosten:	10,00 (ggfs. zzgl. Material)
Essensbestellung:	nicht möglich

In diesem Kurs erhalten Sie einen praxisnahen Überblick über Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation (UK) bei Kindern und Jugendlichen mit Komplexer Behinderung und Sehbeeinträchtigung. In der Praxis stolpern Sie vielleicht über besondere Schwierigkeiten, die sich aus der Kombination der Behinderung ergeben und eine spezifische Gestaltung von UK-Angeboten erforderlich machen.

Im Theorieteil werden wir zunächst auf die Entwicklung von Kommunikation und Selbstwirksamkeit unter dem Aspekt der Sehbeeinträchtigung zu sprechen kommen. Anschließend werden verschiedene Kommunikationsformen sowie ihre Möglichkeiten und Grenzen in Hinblick auf ihre Eignung bei Menschen mit Komplexer Behinderung und Sehbeeinträchtigung vorgestellt. Hierbei werden wir auf körpereigene, nicht-elektronische und elektronische Kommunikationsformen eingehen.

Im Praxisteil werden Sie verschiedene Möglichkeiten zur Gestaltung von UK-Angeboten unter dem Aspekt der Sehbeeinträchtigung kennenlernen. Hierbei können Sie verschiedene Kommunikationsformen unter der Simulationsbrille oder Augenbinde erproben. Fragestellungen aus Ihrer Praxis fließen durchgängig mit ein.



Symbol: © METACOM, Annette Kitzinger

Bitte schicken oder faxen Sie die **Anmeldung bis zum 15.03.2024** an die LVR-Louis-Braille-Schule Düren.